



Sehr geehrter/e,
Herrn Bürgermeister Jörg Lutz,
Damen und Herren der Verwaltung,
Damen und Herren Gemeinderäte,
Pressevertreter

Grenzach-Wyhlen, den 14. Mai 2013

**Antrag der Freien Wähler, Grenzach-Wyhlen zum Positionspapier
vom 28. April 2013:
Entlastung der Ortsdurchfahrt Grenzach-Wyhlen und Anbindung der
Industrie und Gewerbebetriebe**

In beiliegendem Positionspapier legen wir Freien Wähler unsere Haltung und Entscheidungen zum Thema „B34 neu“ dar.

Historisch gesehen hat die Umgehungsstrasse einen sehr langen Bart. An dieser Stelle nochmals alles aufzulisten was in den letzten Jahrzehnten unternommen wurde und welche Hoffnungen immer von neuem geweckt wurden, möchten wir gerne verzichten.

Nach jeder politischen Aktion hoffen wir auf eine zeitnahe Realisierung und sind danach doch sehr enttäuscht wenn es wiederum nicht geklappt hat. Aber wir lassen uns nicht unterkriegen und machen weiter, immer weiter und halten stur an dem fest, was vor ca. 40 Jahren mal beschlossen wurde. Seit x Gemeinderatsgenerationen kochen wir dieses Thema immer wieder auf und vererben diese Problematik dadurch an die nächste Gemeinderatsgeneration weiter.

Das kann und darf in keinem Fall mehr so weiter gehen!

Deshalb haben wir Freien Wähler uns zum Ziel gesetzt, dass innerhalb der nächsten Gemeinderatsperiode eine Lösung umgesetzt werden muss. Erste Priorität hat dabei eine Lösung die innerhalb der Amtsperiode des nächsten Rates, d.h. bis 2019 fertiggestellt ist.

Der neue Bundesverkehrswegeplan wird erst in 2 Jahren 2015 neu aufgelegt. Auch wenn wir darin aufgenommen werden, werden wir in den hintersten Positionen zu finden sein. Es werden bestimmt weitere 5 Jahre vergehen wenn denn überhaupt eine positive Nachricht ergeht.

Wir Freien Wähler sind nach reiflichem Abwägen aller Fakten (siehe unser Positionspapier) zum Entschluss gelangt dass der Gemeinderat in einer der

nächsten Sitzungen eine Grundsatzentscheidung treffen muss, ob weiterhin und auf einen absolut unbestimmten Zeitraum zugewartet und an der planfestgestellten Variante festgehalten wird oder ob wir mit Blick in die Zukunft für die Bevölkerung und die Wirtschaft in unserer Kommune eine zeitnahe Lösung in Aussicht stellen möchten.

Unser Antrag lautet deshalb auf Abstimmung dieser Grundsatzentscheidung mit ggf. neuer Zielsetzung bis spätestens in der Septembersitzung des Gemeinderates.

In diesem Zusammenhang müssen die Kriterien

- Verbesserung der Ortsdurchfahrt in Wyhlen,
- Lärmschutz und Ausweisung von Tempo 30 Zonen,
- Radschutzstreifen
- Park & Ride Konzept
- Industrieanbindung

mit einbezogen und als einheitliches Projekt betrachtet werden.



Rolf Rode
Fraktionssprecher
Freie Wähler Grenzach-Wyhlen

Anlage:

Positionspapier vom 28. April 2013:

Entlastung der Ortsdurchfahrt Grenzach-Wyhlen und Anbindung der Industrie und Gewerbebetriebe.